Wörterbuch für neue Muslime

Im Namen Allāhs,
des Allerbarmers,
des Barmherzigen!

”Lies;
Denn dein Herr ist
Allgütig,
Der mit dem
Schreibrohr lehrt,
lehrt den Menschen,
was er nicht wusste.“

(Qur’ān: Sura 96, Vers 3-5)

Inhalt

Abkürzungen

a.s.: Abkürzung für "'alaihi-s-salām" bzw. "'alaiha-s-salām" = Friede auf ihm bzw. auf ihr! Wird von Muslimen bei der Nennung von Engeln, Propheten und deren Frauen oder aufrichtigen Dienern Allāhs, wie z.B. Maryam (Maria), ehrend hinzugefügt

a.s.s.: "'alaihi-ṣ-ṣalātu was-salām" oder "ṣalla-llāhu 'alaihi-wasallam" = Allāhs Segen und Friede auf ihm! Wird von Muslimen bei der Nennung des Propheten Muḥammad ehrend hinzugefügt

f: femininum

m: masculinum

t.: Abkürzung für "Ta'āla" = Der Erhabene (wörtlich: Er ist Erhaben). Wird von Muslimen bei der Nennung Allāhs als Verherrlichung hinzugefügt

Erläuterung der Lautumschrift

In der Umschrift arabischer Wörter und Namen wurde das allgemein gebräuchliche System benutzt. Nachstehend wird jedes arabische Schriftzeichen durch einen lateinischen Buchstaben mit oder ohne Zusatzzeichen wiedergegeben:

	a	kurzes a, meist kein reines a, sondern nach ä oder o hin verfärbt
ا	ā	langes a wie deutsches ah oder aa
ب	b	wie deutsches b
د	d	wie deutsches d
ذ	ḏ	stimmhafter Lispellaut wie englisches th in there
ض	ḍ	dumpfes, stimmhaftes d, durch Pressen der Zunge an den vorderen Obergaumen gebildet
ف	f	wie deutsches f
ج	ǧ	stimmhaftes dsch wie in Dschungel
غ	ġ	Gaumenzäpfchen-r wie das g in norddeutsch Wagen
ه	h	leichtes, deutsches h, auch im Silbenschluss konsonantisch, also kein Dehnungs-h, sondern gehaucht
ح	ḥ	scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h
خ	ẖ	raues, deutsches ch wie in Bach, vor und nach allen Vokalen hinten im Mund zu sprechen
	i	kurzes i

يِ ī langes i wie deutsches ie oder ich

ك k helles, vorn gesprochenes k

ل l wie deutsches l; in dem Wort Allāh wird es etwas voller, mit zurückgebogener Zungenspitze gesprochen

م m wie deutsches m

ن n wie deutsches n

ق q hinten im Gaumensegel gesprochenes, hauchloses k

ر r rollendes Zungenspitzen-r

س s hartes, stimmloses s wie deutsches ß, auch am Silbenanfang

ش š deutsches sch

ص ṣ dumpfes, stimmloses s, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet

ت t helles, vorn gesprochenes t

ث ṯ stimmloser Lispellaut wie englisches th in thing

ط ṭ dumpfes, stimmloses t ohne Hauchlaut, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet

u kurzes u

ū langes u wie deutsches uh in Schuh oder Kuh

و w rundes Lippen-w wie in englisch wide

ى y wie deutsches j

ز z weiches, stimmhaftes s, wie deutsches s am Silbenanfang in sehr oder Silber

ظ ẓ dumpfes, stimmhaftes d, durch Pressen der Zungenspitze an den vorderen Obergaumen gebildet

ع ʻ der Buchstabe ʻAin, ein ganz tief in der Kehle angesetzter, mit zusammengepresster Stimmritze gebildeter Reibelaut

ء ʼ der Kehlkopfverschlusslaut "Hamza", bezeichnet einen Stimmabsatz oder –absatz (im Deutschen wie das deutsche a in be-achten); im Arabischen nicht nur am Silbenanfang, sondern auch am Silbenschluss vorkommend

Vorwort

Liebe Brüder und Schwestern im Islam,
mit eurem Übertritt zum Islam gehört ihr der größten Glaubensgemeinschaft auf dieser Erde an. Ihr habt wahrhaftig damit den großartigsten und wichtigsten Schritt eures Lebens, in Bezug auf euer Diesseits als auch euer Jenseits, unternommen.
Alles Lob gebührt Allah, Der euch rechtgeleitet und für euch diesen heilvollen Weg bestimmt hat. Wir müssen Ihm unendlich dankbar dafür sein, dass Er euch ins Licht des Glaubens und der Wahrheit geführt hat. Allah, unser Erhabener Gott und Schöpfer, möge euch vor jedem Übel schützen, euer Leben segnen, eure Schritte festigen und die Muslime durch euch stärken.
Die für euch in diesem Buch zusammengestellten Wörter, Begriffe und Ausdrucksweisen aus dem Arabischen in lateinischer Umschrift sind eine bescheidene Auswahl aus dem umfangreichen islamisch-arabischen Vokabular; ein Vokabular, das am meisten beim Umgang mit anderen Glaubensgeschwistern gebräuchlich ist, d.h. auf allen Kontinenten und damit auch außerhalb des arabischen Sprachraums. So ist es immer wieder eine wunderbare Erfahrung allein durch die Sprache des Glaubens, mit Muslimen aus aller Welt ohne sprachliche Barrieren in Kommunikation treten und so die Zusammengehörigkeit untereinander spüren zu können.
Für eine korrekte Aussprache des arabischen Vokabulars ist es unbedingt notwendig, die oben aufgeführten Erläuterungen der Lautumschrift anzuwenden.
Ich wünsche euch viel Erfolg und große Freude beim Lernen in diesem Buch. Amin.

Euer Bruder im Islam
Abū-r-Riḍa’

Köln, Ğumādā-l-ūlā 1419
August / September 1998

Wörterbuch für neue Muslime

A

Al-Firdaus (m): Einem Hadiṯ zufolge die höchste Ebene im Paradies. (Qur'ān 18:107; 23:11)

'Abd (m): Sklave, Knecht; Bezeichnung eines Dieners Allāhs

'Abd Manāf: Gemeinsamer Vorfahre mehrerer wichtiger Sippen der Quraiš

'Abdullāh (m): Diener Allāhs, unter den Muslimen als beliebter Personenname üblich.

'Abdullāh Ibn 'Abdulmuṭṭalib: Vater des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

'Abdullāh Ibn Sa'd: Schreiber des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

'Abdullāh Ibn Ubayy: Stammesführer aus der H̱azraǧ-Sippe und "Führer der Heuchler", die gegenüber dem Propheten Muḥammad (a.s.s.) feindlich gesinnt waren

'Abdulmuṭṭalib: Großvater des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Abī (m): Vater des... ; wie → "Abū" in Akkusativ- oder Dativ-Form

Abū (m): Vater des... ; in Akkusativ- und Dativform wird →Abī geschrieben

Abū Bakr (m): frühkommend (Beiname des 1. Kalifen)

Abūl-l-Qāsim: Beiname des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Abū-r-Riḍa' (m): Vater der Zufriedenheit

Abū Turāb (m): Vater des Staubes, Beiname für 'Alyy Ibn Abī Ṭālib (r)

'Ād (f): Volksstamm in Altarabien von riesenhaftem Wuchs, Sippe des Propheten Hūd (a.s.).

Adab (m): Gutes Benehmen, gute Erziehung, Charakterzüge und Sitten (→Aẖlāq)

Āḏān (m): Erster Gebetsruf

Ad-Daǧǧāl (m): Der falsche Messias

'Adn (f): Ein bestimmter Teil des Paradieses, das Paradies von Eden

Aḥkām (pl): Grundlagen der Staatsführung

Ahl Aḏ-Ḏimma (pl): (auch Ḏimmī genannt) Leute des Vertrags, u.a. Christen und Juden, die im islamischen Staat leben (→Ahl Al-Kitāb)

Ahl Al-Bait (pl): Leute des Hauses, Familienangehörige des Propheten Muḥammad, Allāhs Segen und Friede auf ihm.

Ahl Al-Kitāb (pl): Leute der Schrift, u.a. Juden und Christen (→Ahl Aḏ-Ḏimma)

Aẖlāq (pl): Gutes an Benehmen, Charakterzügen und Sitten (→Adab)

Aiman (m): mit Glück bedacht

'Ā'iša: Tochter des →Abū Bakr und Lieblingsfrau des Propheten Muḥammad, Allāhs Segen und Friede auf ihm

Al-'Abbās: Onkel des Propheten Muḥammad (a.s.s.) väterlicherseits

Al-Anṣār (pl): Helfer des Propheten (a.s.s) unter den Bewohnern von Al-Madīna

Al-'Aqaba (f): Ein enges, einsames Tal nahe bei Makka

Al-Arḍ Al-mawāt (f): Brachland

Al-Arqam Ibn →'Abd Manāf: am Anfang der Botschaft stellte er den verfolgten Muslimen sein Haus als Asyl, Versammlungs- und Gebetsort zur Verfügung

Al-Buḫāryy: Sammler des Ḥadīṯ-Werkes Al- Ǧāmi'Aṣ-Ṣaḥīḥ

Al-Fātiḥa (f): Die Eröffnende →Sura (Nr.1) des Qur'ān-Einbands

Al-Furqān (m): Die Unterscheidung. Eine Bezeichnung des Qur'ān im Vers 25:1

Al-Ǧaḥīm (f): Einer von mehreren Namen des Höllenfeuers im Qur'ān

Al-Ǧudyy (m): Berg, auf dem das Schiff Noahs (a.s.) zur Rast kam

Al-ḥamdu li-llāh: Alles Lob gebührt Allāh

Al-Ḥiǧāz (m): Östliches Gebiet der Arabischen Halbinsel, das an das Randgebirge am Roten Meer grenzt.

Al-Ḥiǧr (f): Name einer Stadt im Felsengebirge zwischen Al-Madīna und Syrien

Al-Ḥudaibiyya (f): Ort in der Nähe von Makka

Al-Ḥuṭama (f): Einer von mehreren Namen des Höllenfeuers

Āl-'Imrān: "Haus bzw. Familie des 'Imrān"; Familie der Maria (a.s.)

Al-Ka'ba (f): Geheiligtes "Haus Allāhs" in Makka

Al-Kabāṯ (f): Eine Frucht an manchen Wüstensträuchern

Al-Kutub As-Sitta (pl): Die sechs authentischen Ḥadīṯ-Bücher

Allāhu akbar: Allāh ist Größer

Allāhumma-f-taḥ 'alainā abwāba raḥmatik: O Allāh, öffne uns die Tore Deiner Barmherzigkeit.

Al-Lāt (f), Al-'Uzzā (f) und Manāh (f): sind die Namen dreier Götzen bei den heidnischen Arabern

Al-Madīna (f): Die Stadt, hier die Stadt des Propheten (Madīnatu-n-Nabyy), früher Yaṯrib genannt.

Al-Maš'ari-l-ḥarām (m): Das Gebiet von Muzdalifa zwischen 'Arafāt und Makka

Al-Maṣlaḥa Al-ʽĀmma (f): Wohl der Gemeinschaft

Al-Mu'allafatu Qulūbuhum (pl): Menschen, die dem Islam zugeneigt sind und deren Herzen für den Islam gewonnen werden sollen

Al-Muhāğirūn (pl) bzw. Al-Muhāğira: Die muslimischen Auswanderer von Makka nach al-Madīna

Al-Muḥarram (m): Der erste Monat im islamischen Kalender

Al-Qāri'a (f): Die Pochende Stunde des Weltuntergangs

Al-Yarmūk (m): Östlicher Nebenfluss des Jordan in der Nähe des Sees Genezareth

Alyasa': Elisa

'Alyy: Schwiegersohn und Vetter des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Amal (m): Hoffnung

Amān (m): Sicherheit, Vertrauensverhältnis

Āmīn: Allāh erhöre!

Amīn: Ehrlich

Amīr (m): Führer, Befehlshaber

Anṣāryy (m): Ein Mann von den Al-Ansar

Anwar (w): Voll des Lichtes

'Aqd (m): Vertrag

'Aqīqa (f): Festliches Mahl für das Neugeborene

'Aql (m): Geist, Vernunft

'Arafa (m) (auch 'Arafāt): Ort in der Nähe von Makka als Versammlungsebene für die Pilger

ʽĀrif (m): Kenner

Arkān (pl): Tragpfeiler des Islam

Ar-Raqīm (m): Erwähnte Inschrift im Qur'ān 18:9

Ar-Rayyān (m): Das Tor des Fastenden im Paradies

Asad (m): Löwe

Asmā': Tochter des →Abū Bakr (r)

'Aṣr (m): Nachmittag; Nachmittagsgebet

Aṣ-Ṣafa (f) und Al-Marwa (f): Zwei Hügel in Makka in der Nähe der Al-Ka'ba

Aš-Šahāda (f): Das Glaubensbekenntnis im Islam

Aš-Šakūr: Der Absolut Dankbare; gehört zu den 99 Namen Allāhs

As-salāmu ‘alaikum wa raḥmatu-llāh: Friede sei mit euch und die Barmherzigkeit Allāhs

Aṣ-ṣalātu ẖairum-mina-n-naum: Beten ist besser als Schlafen

Aṣ-Ṣaum (m): Fasten (→Ṣiyām)

As-Siyāsa Aš-Šar‘iyya (f): Das islamische Verwaltungsrecht

Astaġfiru-llāh: Ich bitte Allāh um Vergebung

‘Ašūrā’ (f): Der zehnte Tag des ersten Monats im islamischen Kalender, Al-Muḥarram

At-Taḥyyāt (f): Grüße, Ehrbezeugungen für Allāh im Gebet

Aṭ-Ṭāriq (m): Nächtlicher Besucher; nach Sura 86 ein Stern von durchdringlicher Helligkeit

A‛ūḏu bil-lāhi mina-š-šaiṭāni-r-rağīm: Ich nehme meine Zuflucht bei Allāh vor dem verfluchten Satan

Aus (f): Einer der beiden großen nicht-jüdischen Stämme Al-Madīnas

Awwaliyāt (pl): Handlungen, die erstmalig unternommen werden müssen

Āyāt (pl): sing. Āya (f), Zeichen, Beweis, Wunder; jeder Vers des Qur’ān gilt als eine Āya, ein Wunderzeichen Allāhs (t)

Ayyūb: Hiob

B

Badr (f): Ortschaft 10 km von Al-Madīna

Bai‘a (f): Huldigung und Treueschwur

Bait Al-Māl (m): Die Staatskasse

Bait Al-Maqdis (m): Wörtlich: Haus des Heiligtums, Jerusalem

Bakka (f): Ein qur’ānischer Name für Makka

Balsam (m): Heilmittel

Banū (pl): Söhne von … ; wird häufig vor den Namen eines arabischen Stammes gestellt

Banū An-Naḍīr (f): Einer der drei großen jüdischen Stämme in Al-Madīna

Banū Qainuqā‘ (f): Einer der jüdischen Stämme Al-Madīnas

Banū Quraiẓa (f): Jüdischer Stamm in Al-Madīna

Baraka (f): Segen

Bašīr (m): Überbringer froher Botschaft

Basma (f): herzliches Lächeln

Basmala (f): Die Worte Bismi-llāhi-r-raḥmāni-r-raḥīm (Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen)

Baṭāṭis (f): Kartoffeln

Bāṭil (m): Nichtig

Bid'a (f): Verbotene Neuerung in Glaubensfragen

Bint (f): Tochter, Tochter des … bzw. der …

Bismi-llāhi-r-raḥmāni-r-raḥīm: Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

Bulbul (m): Nachtigall

Burda (f): Gewand

Burhān (m): Unwiderruflicher Beweis

Burnus (m): Mantel

D

Ḏabb (m): Ein stinkendes Tier in der Wüste

Da'īf (ad.): Schwach

Dalīl (m): Beweis

Ḍarūra (f): Notlage, Zwangslage

Da'awāt (pl): Bittgebete (sing. →Du'ā')

Dāwūd: David

Dīk (m): Hahn

Ḏimmi (m): Angehöriger der →Ahl Aḏ- Ḏimma (Leute des Vertrags), u.a. Juden und Christen

Dīn (m): Religion

Dinār (m): Goldmünze

Dirham (m): Silbermünze

Dīwān (m): Amt, Verwaltung

Dīwān Al-Amwāl (m): Finanzamt

Dīwān Al- Ğaiš (m): Heeres-Verwaltung, Verteidigungsministerium

Dīwān Al-'Ummāl (m): Personalamt

Diyya (f): Blutgeld

Du‘ā’ (m): Bittgebet (pl. →Da’awāt)

Ḍuḥa (m): Vormittag, ein freiwilliges Gebet am Vormittag

Ḏuhr (m): Mittag, Mittagsgebet

Ḏu-l-Ḥiğğa (m): Der 12. Monat im islamischen Kalender, Monat der Pilgerfahrt

Ḏu-l-Kifl: Ezechiel

Ḏu-l-Qarnain: Ein Herrscher durch Allāhs Auftrag (Sura 18, Vers 83, 86, 94)

F

Faḍīla (f): Tugend

Fağr (m): Frühlicht, Morgengebet (→Ṣubḥ)

Fahd (m): Leopard

Fai’ (m): Beute ohne Kampfhandlung (Ġanīma)

Fānūs (m): Laterne

Faqīr (ad): arm

Farāsa (f): Scharfsinn

Farḍ (m): Pflicht

Farḍ Kifāya (m): Kollektivpflicht

Farīd (ad): Einzigartig

Fāris (m): Ritter

Fāsid (m): Verdorben, mangelhaft

Fātiḥ (m): Eroberer

Fāṭima: Tochter des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Fatwā (f): Rechtsrat (→Muftī)

Fiqh (m): Rechtswissenschaft, Gelehrsamkeit

Fī Sabīl Allāh: Auf dem Weg Allāhs

Fitan (pl): Wirren (sing. Fitna)

Fiṭra (f): Menschliche Natur bzw. natürliche Veranlagung

Funduq (m): Hotel

Furāt (m): Süßwasser, Euphrat

Furūḍ Ad-Dīn (pl): Pflichtenlehren der Religion

Fuṭūr (m): Frühstück, Mahlzeit zum Fastenbrechen, auch: Ifṭār

G

Ġaḍḍ aṭ -Ṭarf (m): Gebot des Islam durch Senkung des Blickes von Mann und Frau

Ǧahannam (f): Einer von mehreren Namen des Höllenfeuers im Qur'ān

Ǧāhiliya (f): Unwissenheit, Zeit vor der Botschaft des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Ǧaḥīm (f): Einer von mehreren Namen des Höllenfeuers im Qur'ān

Ǧamā'at al-muslimīn (pl): Gemeinschaft der Muslime

Ǧanāba (f): Größere rituelle Verunreinigung durch Geschlechtsverkehr und Samenerguss

Ġanīma (f): Kriegsbeute (Fai')

Ǧanīn (m): Fötus

Ǧanna (f): Paradies (pl.: Ǧannāt)

Ġarīb (ad.): Fremdartig, eigenartig

Ǧibrīl: Gabriel

Ǧihād (m): Äußerste Anstrengung, Einsatz (→Muǧāhid)

Ǧinn (f): Unsichtbare, aus Feuer erschaffene Lebewesen, die – wie die Menschen – mit Denkfähigkeit und Entscheidungsfreiheit ausgestattet sind

Ǧizya (f): Schutzsteuer

Ǧumu'a (f) Freitag; Freitagsgebet

Ġusl (m): Ganzwaschung des Körpers zur rituellen Reinheit, u.a. nach dem Geschlechtsverkehr

Ǧuz' (m): Teil, Abschnitt

H

H̱abā’iṯ (pl): von H̱abīṯa (weiblicher Satan)

Ḥād (m): Ein Mann, der die Reisekarawanen begleitet und mit seiner schönen Stimme melodische Gedichte singt, um den Marsch zu beschleunigen. Die Tiere, insbesondere die Kamele, reagieren energisch auf ihn.

Ḥadas (m): Intuition, innere Stimme

Ḥadaṯ akbar (m): Größere Verunreinigung durch → Ğanāba

Ḥadaṯ aṣġar (m): Kleinere Verunreinigung durch Urinieren, Verrichtung der Notdurft bzw. Abgang von Winden

Ḥadīṯ (m): (pl.: Aḥādīṯ); Bericht über Aussprüche, Taten, Eigenschaften und stillschweigende Billigungen des Propheten Muḥammad (a.s.s.), auch Sunna genannt

Ḥadīṯ Qudsyy (m): Heiliger Ḥadīṯ; Überlieferung von Allāhs Rede mit Seinen eigenen Worten unabhängig vom Qur’ān

Hadiyya (f): Geschenk

Ḥāfiẓ (m): (pl.: Ḥuffāẓ) ist derjenige, der den Qur’ān auswendig gelernt hat und ihn rezitieren kann

Ḥafṣa: Tochter des ‘Umar Ibn Al-H̱aṭṭāb, Allāhs Wohlgefallen auf beiden, und zugleich Gattin des Gesandten Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm

Ḥağğ (m): Pilgerfahrt

Ḥiğāb (m): Kleidungsvorschrift für die muslimische Frau

Hağr (m): Abstandnehmen, Sichdistanzieren, Verlassen

H̱aibar (f): Eine nördlich von Al-Madīna gelegene Oase östlich der Karawanenstraße von Makka nach Syrien

Ḥaiḍ (m): Monatsregel, Menstruation

Ḥakīm (m): Weise

H̱al‘ (m): (auch H̱ul‘ genannt) ist eine Scheidung auf Grund des Begehrens der Frau, die bereit ist, ihrem Mann zu entschädigen

Ḥalāl (m): Erlaubtes

H̱alīfa (m): Nachfolger; den Titel führten zuerst die Nachfolger des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

H̱all (m): Essig

Ḥamāma (f): Taube

Ḥamdala (f): Die Worte “Al-ḥamdu li-llāh” (Alles Lob gebührt Allāh) aus Vers 2 der 1. Sura

Hanā’ (m): Wohlleben

Ḥanān (m): Mitleid, Zärtlichkeit

Ḥanīfa (f): Bedeutender Stamm aus dem Yamama in Zentralarabien

Harağ (m): Mord

Ḫarāğ (m): Boden- bzw. Grundsteuer

Ḥarām (ad): Verboten, verwehrt

Hārūn: Aaron

Hārūt (f) und Mārūt (f): Sind Namen der beiden in Sura 2:102 erwähnten Engel

Ḥasad (m): Neid

Ḥasan (ad): Gut, richtig

Ḥasana (f): Güte, Wohltat (→Iḥsān)

Hāšim (f): Sippe aus dem Stamm der Quraiš, der der Prophet Muḥammad (a.s.s.) angehörte

Ḥauḍ (m): Wasserbecken, auch als solches des Propheten (a.s.s.) im Paradies

Hawā' (m): Luft

Hawāzin (f): Bedeutender Stamm Nordwestarabiens

Hāwiya (f): Einer von mehreren Namen des Höllenfeuers im Qur'ān

Ḥawwā': Eva

Ḥayā' (m): Schamhaftigkeit

Ḥayāh (f): Leben

Hiba (f): Schenkung, Gabe

Hibatullāh (f): Gabe Allāhs

Ḥiğāz (m): Geographische Hochebene, Bezeichnung des westlichen Landgebiets auf der Arabischen Halbinsel, das an das Rote Meer anschließt und zu dem die Stadt Makka gehört

Ḥiğr (m): Einst der Aufenthaltsplatz von Ismā'īl, Allāhs Friede auf ihm, an der nördlichen Wand der Al-Ka'ba

Hiğra (f): Auswanderung des Propheten Muḥammad (a.s.s.) von Makka nach Al-Madīna; Beginn der islamischen Zeitrechnung

Hilāl (m): Neumond

Hind Bint 'Utba: Gemahlin Abū Sufyāns; sie war eine erbitterte Gegnerin des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Ḥiṣn (m): Schloss

Hubal (m): Vorislamischer Götzenname in Makka

H̱ubz (m): Brot

H̱ubuṯ (pl): Von Habit (männlicher Satan)

Hūd: Prophet im Qur’ān

Hudā (f): Rechtleitung

Ḥudūd (pl): Bzw. ‛Uqubāt (pl): Strafrecht

H̱ul‘ (m): Sich zurückziehen (eine Scheidungsart)

H̱ulwa (f): Das Zusammensein von Mann und Frau hinter verschlossener Tür

Humām (m): Eifrig im Einsatz

H̱ums (m): Fünftel

Ḥunain (f): Eine Ortschaft, etwa 30 km südöstlich von Makka

H̱uṭba (f): Ansprache, Predigt

H̱uzā‘a (f): Arabischer Stamm aus dem Gebiet um Makka

I

‘Ibāda (f): (pl.: ‘Ibādāt) Anbetung, gottesdienstliche Handlung

Iblīs (m): Name des verfluchten Satan (→Šaiṭān)

Ibn (m): Sohn, Sohn des ... bzw. der ...

Ibn Sa’d: Verfasser einer Biographiensammlung des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Ibn H̱aldūn: Bedeutender Geschichtsschreiber

Ibn Isḥāq: Muslimischer Chronist des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Ibrāhīm: Abraham

‘Idda (f): Gesetzliche Wartezeit für die Ehefrau bei der Wiederverheiratung nach Auflösung der Ehe durch Scheidung oder Tod des Ehemannes

Idrīs: Prophet im Qur’ān

‘Īdu-l-Aḍḥā (m): Opferfest

‘Īdu-l-Fiṭr (m): Fest des Fastenbrechens

Ifṭār (m): Fastenbrechen, Mahlzeit zum Fastenbrechen, auch →Fuṭūr

Iǧāra (f): Arbeitslohn

Iǧmā' (m): Konsensus

Iǧtihād (m): Sichbemühen; Gesetzesableitung aus den Quellen des Islam

Iḥrām (m): Weihezustand zum Vollzug der Pilgerfahrt

Iḥsān (m): Güte, Wohltat (→Ḥasana)

Iḥyā' (m): Wiederbelebung

Ikrāh (m): Nötigung

Ilhām (m): Inspiration, Eingebung

'Illiyūn (m): Das Buch der Rechtschaffenen nach Sura 83:19f.

Ilyās bzw. Ilyāsīn: Elias

Imām (m): Oberhaupt, Vorbild, Führer, Vorbeter

'Imāma (f): Turban

Imāma (f): Amt eines Imām

Imān (m): Glaube

Imsāk (m): Enthaltsamkeit, Beginn des Fastens mit der Morgendämmerung

Isnād (m): Anlehnung, Angabe der Überlieferungskette des Ḥadīṯ

Inǧīl (m): Evangelium

Inšā'a-llāh: So Allāh will, solange Allāh es zulässt

Iqāma (f): Zweiter Gebetsruf, Aufforderung zur Verrichtung des Gebets

Iram (f): Die mächtige Zeltstadt der 'Ăd (Qur'ān 89:7)

'Išā' (m): Nacht, Nachtgebet

'Īsā: Jesus

Isḥāq: Isaak

Islam (m): Wörtlich "Unterwerfung", "Gottergebenheit", auch völlige "Hingabe" an Allāh (t)

Ismā'īl: Ismael

Isrā' (m) und Mi'rāǧ (m): Die nächtliche Reise und Himmelfahrt des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Isrāf (m): Verschwendung

Isti'āḏa (f): Zufluchtnahme bei Allāh (t)

Isti'ḏān (m): Die Bitte um Erlaubnis, innermenschliche Beziehung

Istiẖāra (f): Bittgebet um die Eingebung zur richtigen Entscheidung

Istinǧā’ (m): Reinigung der betroffenen Teile mit Wasser nach der Verrichtung der Notdurft

Istisqā’ (m): Bittgebet um Regen

I’tikāf (m): Sich-Zurückziehen (in der Moschee)

I‘tiqād (m): Glaubensgrundsatz

Ittifāq (m): Vereinbarung

K

Kaffāra (f): Buße, Sühne

Kamāl (m): Vollkommenheit

Karīm (m): Edel, würdig, wohltätig, freigiebig (f: Karīma)

Katkūt (m): Kücken

Kaukab (m): Stern

Kiswa (f): Stoff-Bekleidung der Al-Ka‘ba in Makka

Kufr (m): Verdeckung bzw. Verleugnung der Wahrheit, Unglaube

Kuḥl (m): Kollyrium, Heilmittel für die Augen und Färbungsmittel für die Augenlider zugleich

Kunya (f): Beiname

Kurh (m): Haß, Nichtmögen, Nichtgefallen

L

Labīb (m): Intelligent

Lā ḥaula walā quwwata illā billāh: Es gibt keine Macht und keine Kraft außer durch Allāh

Lā ilāha illa-llāh: Kein Gott ist da außer Allāh

Lahab (m): Flamme

Lailatu-l-Qadr (f): Nacht der Macht bzw. der Bestimmung, in der zum Beginn der Offenbarung die ersten 5 Verse der 96. Sura offenbart worden sind

Laqab (m): Beiname, auch Spitzname

Laqīṭ (m): Findelkind

Laṭīf (m): Angenehm, feinfühlig, sanftmütig

Libās (m): Kleidung

Lubāba (f): Essenz

Lūṭ: Lot

M

Mabrūk (ad): Gesegnet

Madrasa (f): Schule

Maǧā‘a (f): Hunger

Maġrib (m): Abend; Sonnenuntergang, Abendgebet

Maḥmūd (m): Wie →Muḥammad: der Gelobte; einer von mehreren Namen des Propheten (a.s.s.)

Mahr (m): Brautgeld, Brautgabe, Morgengabe (besser: Brautgeschenk)

Maḥram (m): Ist ein Mann, den eine Frau niemals heiraten darf, wie z.B. Vater, Bruder, Onkel, Sohn und Enkel

Mā’ida (f): Esstisch

Maiṯara (f): Löwenfell (pl.: Mayaṯir)

Makka (f): Geburtsort des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Makrūh (m): Verwerflich bzw. unerwünscht

Māl (m): Geld, Vermögen, Eigentum

Malak (m): Engel

Malik (m): König

Mālik (m): Eigentümer, Name des für das Höllenfeuer beauftragten Engels

Mālu-llāh (m): Allāhs Güter

Manāqib (pl): Charakteristika

Manāra (f): Minarett

Manṣūr (m): Siegreich

Maqām Ibrāhīm (m): Standort Abrahams neben der Al-Ka’ba in Makka

Maqāṣid At-Tašrī‘ (pl): Zweck und Sinn der islamischen Gesetzgebung

Maryam: Maria, Mutter Jesu (a.s.)

Masǧid (m): Moschee

Masḥ (m): Überstreichen

Maṣlaḥa (f): Interesse, Angelegenheit

Maṣrif (m): Bank

Masrūr (ad): Froh, gutgelaunt

Matn (m): Der eigentliche Textinhalt

Maut: Tod

Miḥrāb (m): Nische in der Moschee, die die Gebetsrichtung (→Qibla) anzeigt

Mikāl bzw. Mikā'īl (m): Der Engel Michael

Milādu-l-Qamar (m): Geburt des Mondes, Neumond, 1. Tag des Mond-Monats

Milḥ (m): Salz

Mimbar (m): Podest in der Moschee, auf dem die Predigt gehalten wird

Mina (f): Name eines Gebietes in der Nähe von Makka, in dem die Pilgerfahrt vollzogen wird (→‘Arafa)

Miqdām (ad): Tapfer

Misbaḥa (f): Gebetskette

Miswāk (m): Ein Ästchen, das als Zahnbürste benutzt wird (→Siwāk)

Mizān (m): Waage

Muwāda‘a (f): Waffenstillstand

Mu’aḏḏin (m): Gebetsrufer

Muwāfaqāt (pl): Übereinstimmungen

Mu‘āmalāt (pl): Handlungen des täglichen zwischenmenschlichen Zusammenlebens

Mubāḥ (m): Erlaubt, wie Ḥalāl

Mubtadi‘ (m): Unrechtmäßiger Erneuerer bzw. Erfinder in Glaubensfragen

Mufīd (ad): Nützlich

Muftī (m): Ein Rechtsgelehrter, der imstande ist, auf Grund wissenschaftlicher Forschung einen Rechtsrat (→Fatwā) zu erteilen

Mufṭir (m): Derjenige, der nicht fastet, nicht fasten darf oder kann, auch ein Brecher des Fastengebots

Muǧāhid (m): Derjenige, der den Ǧihad unternimmt, Kämpfer auf dem Weg Allāhs

Muḥaddaṯ (m): Inspiriert, angesprochen

Muḥammad (a.s.s.): Der Gesandte Allāhs und Letzter aller vom Schöpfer entsandten Propheten an alle Menschen

Muḥammad ẖātamu-n-nabyyīn: Muḥammad, der letzte aller Propheten

Muḥammad rasūlu-Llāh: Muḥammad der Gesandte Allāhs

Muḥṣan (ad): Verheiratet (Begriff des Strafrechts)

Muḥsin (m): Wohltäter

Mulāmasa (f): Nur-Befühlen der Ware durch den Kunden

Munābaḏa (f): Wurf der Ware zum Kunden

Munāfiqūn (pl): Heuchler

Munīr (ad): Leuchtend

Murād (m): Wunsch

Mūsā: Moses

Muṣannaf (ad): Sortiert, nach Sachgebieten geordnet

Mušāwara (f): Gegenseitige Beratung

Muslim (m) (f: Muslima): Gottergeben, Anhänger des Islam

Musṭafā (ad): Auserwählt

Mut‘a (f): 1. Genuss; 2. Zeitehe (im Islam verboten); 3. Fürsorge und Unterhaltung für die Frau (Scheidungsrecht)

Mu‘takif (m): Einer, der sich zurückzieht und sich für lange Zeit in der Moschee aufhält (→I‘tikāf)

N

Nabīl (ad): Adlig, edelmütig

Nabiyyūn (pl): Propheten (sing.: Nabiyy)

Nadā (m): Morgentau

Nafaqa (f): Lebensunterhalt

Nafas (m): Atem

Nāfila (f): Freiwillige Leistung; über die gesetzliche Pflicht (Farḍ) hinausgehende gute Werke

Nafīs (ad): Kostbar, wertvoll

Nafs (f): Das "Ich", das Leben

Naǧāsa (f): Unreinheit

Naǧaš (m): Scheingeschäft

Naǧāšyy (m): Negus, Herrscher von Abessinien

Naǧm (m): Stern

Naqīb (m): Gruppenführer

Naql (m): Transport, Überlieferung

Nār (f): Feuer

Nasab (m): Zugehörigkeit, zusammengesetzt aus Eigennamen von Vorfahren, die mit "Ibn ..." (Sohn von ...), bzw. bei Frauen mit "Bint ..." (Tochter von ...) verbunden sind

Naṣārā (pl): Nazarener, wird im Qur'ān als Sammelbegriff für "Christen" verwendet

Nasl (m): Nachkommenschaft

Nasma (f): Sanfte Windbrise

Nasrānyy: Christ

Naum (m): Schlaf

Nikāḥ (m): Ehe, Heirat

Nisba (f): Zugehörigkeit einer Person zu Städten, Ländern, Stämmen, Rechtsschulen, Berufen usw.

Niyya (f): Absicht, Entschluss, Intention, Vorsatz

Nūḥ: Noah

Nūr (m): Licht

Nuṣūṣ (pl): Texte

Nušūz (m): Auflehnung, widerrechtliches Verhalten

Q

Qaṣru-ṣ-Ṣalāh (m): Verkürzen des Pflichtgebets

Qadar (m): Fügung, Vorherbestimmung

Qad qāmati-ṣ-Ṣalāh: Das Gebet beginnt

Qalʻa (f): Zitadelle

Qamar (m): Mond

Qaṣd (m): Vorsatz

Qaṣr (m): Palast

Qasyya (f): länglich gesteppte Kleidung mit Seidenbestückung

Qāṭiʻ (m): Zerstörer der Verwandtschaftsbande

Qatl (m): Tötung, Mord

Qaṭʻyy ad-Dalāla (m): Einwandfreie Bedeutung des Textes

Qaṭʻyy aṯ-Ṯubūt (m): Authentizität des Textes, unbestrittener Verbindlichkeitsgrad

Qaum (pl): Volk, Leute, Schar

Qazʻ (m): Zerstreute Wolken

Qibla (f): Gebetsrichtung (→Miḥrāb)

Qibtī (m): Ägyptischer Christ

Qirā’a (f): Rezitation des Qur’ān

Qiṣāṣ (m): Wiedervergeltung (Strafrecht)

Qiyām (m): Aufrechtstehen beim Gebet

Qiyās (m): Analogie bzw. Analogieschluss

Qubā’ (f): Ortschaft bei Al-Madīna

Qudwa (f): Nachahmenswertes Beispiel

Qunūt (m): Gottergebenheit; Bittgebet während des Pflichtgebets

Quraiš (f): Stamm des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Qur’ān (m): Das von Allāh (t) an Seinen Propheten Muḥammad (a.s.s.) offenbarte Buch in arabischer Sprache

R

Rabbanā wa-laka-l-ḥamd: Unser Herr, und Dir gebührt alles Lob

Rabbī-ġfir lī: Mein Herr, vergib mir

Raḍāʻa (f): Stillen, Milch-Geschwisterschaft

Rāḍī (ad): Zufrieden

Raḥimakumu-llāh (pl): Allāh möge Sich eurer erbarmen

Raḥma (f): Barmherzigkeit

Raḥīm (ad): Barmherzig

Raiḥāna (f): Wohlgeruch, duftende Pflanze

Rak'a (f): Gebetsabschnitt

Ramaḍān (m): Der 9. Monat im islamischen Kalender (Fastenmonat)

Rāšād (ad): Rechtschaffenheit

Rāšid (ad): Rechtschaffen (→Ṣāliḥ)

Rauḍa (f): Blumengarten; einer der Paradiesgärten; Bezeichnung für die Stelle in der Propheten-Moschee in Al-Madīna zwischen Wohnung und Podest des Propheten (a.s.s.)

Ra'y (m): Meinungsbildung

Ribā (m): Zinsen

Ribāṭ (m): Wehrposten, Randregionen des islamischen Reiches

Riḍā' (m): Zufriedenheit

Ridda (f): Apostatie, Abfall vom Islam

Riḍwān (m): Wohlgefallen

Rīḥ (m): Wind

Rukn (m): Ecke, wo der Schwarze Stein an der Al-Ka'ba angebracht ist

Rukū' (m): Beugen des Körpers beim Gebet

Ruqya (f): Ein Bittgebet um Heilung

Rušd (ad): Geistesreife

Ru'ya (f): Sichten des Neumondes, Traumgesicht

S

Ṣā' (m): Maßeinheit, beträgt etwa 3 kg

Šabah (m): Ähnlichkeit

Ša'bān (m): Der 8. Monat im islamischen Kalender

Sabīl (m): Weg, Brunnen bzw. Wasserstelle mit wohltätigen Zwecken

Ṣābir (ad): Geduldig

Ṣabr (m): Geduld

Ṣabūr (ad): Stets geduldig

Ṣabyy (m): Junge

Ṣabyya (f): Mädchen

Ṣadaqa (f): Almosen, milde Gabe

Ṣadaqa-llāhu-l-‘Azīm: Allāh, Der Allmächtige, hat die Wahrheit gesagt

Ṣadaqatu-l-Fiṭr (f): Eine Pflichtabgabe an Bedürftige im Fastenmonat Ramaḍān (Zakātu-l-Fiṭr)

Ṣadaqta: Du hast die Wahrheit gesagt

Sādiq (ad): Wahrhaftig

Šafaqa (f): Mitleid

Šafīq (ad): Mitleidig

Saǧda (f): Niederwerfung

Ṣaḥāba (pl): Gefährten des Propheten Muḥammad, Allāhs Segen und Friede auf ihm (sing.: Ṣāḥib bzw. Ṣaḥābyy)

Šaiẖ (m): Ältester, Titel für arabische Stammesführer und bedeutende Gelehrte

Ṣā’im (m): Ein Fastender

Šaiṭān (m): Satan, der Verdammte

Šakūr (ad): Dankbar

Ṣalāh (f): Rituelles Gebet

Salam (m): Kredit (nicht verwechseln mit Salām)

Salām (m): Friede (nicht verwechseln mit Salam)

Ṣalātu-l-‘Aṣr (f): Nachmittagsgebet

Ṣalātu-l-Ǧanāza (f): Totengebet

Ṣalātu-l-Ǧumu’a (f): Freitagsgebet in der Moschee

Ṣalātu-l-Lail (f): Freiwilliges Gebet in der Nacht (nicht verwechseln mit dem pflichtmäßigen Nachtgebet)

Ṣalātu-l-‘Išā’ (f): Nachtgebet

Ṣalātu-l-Istiẖāra (f): Gebet vor einer wichtigen Entscheidung

Ṣalātu-l-Maġrib (f): Abendgebet

Ṣalātu-ṣ-Ṣubḥ (f): Morgengebet

Ṣalātu-t-Tarāwīḥ (f): Das erquickende Gebet im Ramaḍān

Ṣalātu-ẓ-Ẓuhr (f): Mittagsgebet

Ṣaḥīḥ (ad): Richtig, gesund, unversehrt

Ṣāliḥ (ad) : Rechtschaffen (→Rāšid), auch Name eines Propheten im Qur'ān

Sālim (ad): Gerettet

Salīm (ad): Makellos

Salsabīl (m): Eine Trinkquelle im Paradies

Salwā (f): Trost; Wachtel

Samiʿa-llāhu li-man ḥamidah: Allāh hört den, der Ihn lobpreist

Ṣaqar (f): Einer von mehreren Namen des Höllenfeuers im Qur'ān

Šarāb (m): Getränk

Šaraf (m): Ehre, Würde

Šarīʿa (f): Die Islamische Gesetzgebung

Šarīf (m): Edler; auch Bezeichnung für eine Person, die zur Verwandtschaft des Propheten Muḥammad (a.s.s.) gehört

Šarika (f): Gesellschaft

Sāriq (m): Dieb

Sariqa (f): Diebstahl

Sarīr (m): Bett

Šarṭ (m): Bedingung

Ṣaum (m): Fasten (→Ṣiyām)

Šawwāl (m): Der 10. Monat im islamischen Kalender

Sayyid al-Qaum (m): Herr des Volkes bzw. der Gemeinschaft

Ṣiddīq (m): Wahrhaftiger (f: Ṣiddīqa)

Ṣiffīn (f): Ebene am Westufer des mittleren Euphrat

Sīra (f): Geschichte, terminus technicus für die Biographie des Propheten Muḥammad (a.s.s.) (pl.: Siyar)

Ṣirāṭ (m): “Weg” schlechthin; auch als terminus technicus für den Weg zum Paradies bzw. zum Höllenfeuer

Širk (m): Dem Erhabenen Schöpfer etwas beigesellen (eine schwere Sünde)

Siwāk (m): Ein Ästchen, das als Zahnbürste benutzt wird (→Miswāk)

Ṣiyām (m): Fasten (→Ṣaum)

Ṣiyām bāṭil (m): Ungültiges Fasten

Ṣiyām-Dāwūd (m): Die Fastenart des Propheten David (a.s.)

Šu‘aib: Jethro

Ṣubḥ (m): Morgen, Morgengebet (→Faǧr)

Šubha (f): Verdacht, Zweifelhaftigkeit

Subḥāna-llāh: Gepriesen sei Allāh

Subḥāna Rabbiya-l-A‘lā: Gepriesen sei mein Allerhöchster Herr

Subḥāna Rabbiya-l-‘Aẓīm: Gepriesen sei mein Allmächtiger Herr

Šuf‘a (f): Vorkaufsrecht

Suǧūd (m): Niederwerfen des Körpers beim Gebet

Suǧūdu-t-Tilāwa (m): Niederwerfen des Körpers bei der Rezitation bestimmter Qur’ān-Stellen

Suḥūr (m): Mahlzeit am letzten Teil der Nacht während des Fastenmonats Ramaḍān

Sukkar (m): Zucker

Sukr (m): Betrunkenheit

Šukran: Danke

Sulaimān: Salomo

Ṣulḥ (m): Schlichtung, Versöhnung

Sulṭān (m): Macht, Gewalt, Titel für einen Herrscher

Sunna (f): Beispielhaftes und nachahmenswertes Verhalten des Propheten Muḥammad (a.s.s.) bzw. Dinge, die der Prophet (a.s.s.) getan, befohlen oder empfohlen hat

Šūra (f): Beratung

Sura (f): Abschnitt des Qur’ān (pl.: Suwar)

Šurūṭ (pl): Bedingungen

Sutra (f): Gegenstand, der den Gebetsplatz in Richtung Qibla abgrenzt

T

Taʽbīr (m): Traumdeutung

Tābiʽun (pl): Nachfolger

Tablīġ (m): Bescheidsagen

Tabūk (f): Ort im Norden der arabischen Halbinsel

Tafsīr (m): Erläuterung des Qur’ān

Taǧwīd (m): Grundregeln der Qur’ān-Rezitation

Tahaǧǧud (m): Beten in der Nacht (→Ṣalātu-l-Lail)

Taḥallul (m): Gleichgültigkeit, Zügellosigkeit

Tahānī (pl): Glückwünsche

Ṭahāra (f): Reinheit (→Ṭāhir, Ṭuhr, Ṭuhūr)

Ṭāhir (ad): Rein, unbefleckt (→Ṭahāra, Ṭuhr, Ṭuhūr)

Taḥmīd (m): Sprechen des Satzes “Al-ḥamdu li-llāh”

Taḥrīm (m): Beginn bzw. Eintritt ins Gebet mit den Worten: “Allāhu akbar”

Ṯaiyib (f): Verwitwete bzw. geschiedene Frau

Takbīr (m) Aussprechen des Satzes “Allāhu akbar” (Allāh ist größer)

Ṭalāq (m): Scheidung

Ṭalāq bā’in (m): Unwiderrufliche Scheidung

Ṭalāq raǧʽyy (m): Widerrufliche Scheidung

Talbīna (f): Ein Milchgericht aus Honig und Kleie

Talbiya (f): Das Sprechen der Worte “Labbaika-llāhumma labbaik … ” während der Pilgerfahrt

Ṭālut: Saul

Tamannī (m): Wunsch

Tamīm (f): Stamm Ostarabiens

Ṯamūd (f): Volksstamm in Altarabien

Taqṣīr (m): Verkürzen, Nachlässigkeit

Tarāwīḥ (f): Freiwillige Gebete im Fastenmonat Ramaḍān

Ṯarīd (m): Eingeweichtes Brot

Ṭarīq (m): Weg

Ṭarīqa (f): Verfahrensweise

Ṭāriq Ibn Ziyād: Feldherr bei der Eroberung Spaniens

Tartīl (m): Den Qur'ān mit schöner Stimme retitieren

Tašahhud (m): Rezitation bestimmter Worte während des Sitzens im Gebet

Tasbīḥ (m): Sprechen der Lobpreisung Allāhs mit dem Satz Subḥāna-llāh

Taṣfīq (m): Klatschen der Hände

Taslīm (m): Beendigung des Gebets mit den Worten: "Assalāmu 'alaikum"

Tašmīt (m): Dem Niesenden die Barmherzigkeit Allāhs wünschen

Tasnīm (f): Eine Quelle im Paradies

Tauba (f): Reue

Tauḥīd (m): Lehre von der Einheit des Schöpfers im Islam

Ṯaur (m): Stier, Name des Bergs in der Nähe von Makka

Taurāh (f): Thora

Tayammum (m): Trockenreibung als Ersatzreinigung beim Fehlen des Wassers

Tayammun (m): Mit rechts (→Yamīn) beginnen

Tazammut (m): Fanatismus

Ṭuhr (m): Reinheit (→Ṭahāra, Ṭāhir, Ṭuhūr)

Ṭuhūr (m): Zustand der rituellen Reinheit (→Ṭahāra, Ṭāhir, Ṭuhr)

U

Uḥud (m): Berg bei Al-Madīna

Umm (f): Mutter, Mutter des bzw. der ...

Umma (f): Nation, Gemeinde, die weltweite Gemeinschaft der Muslime

Ummatu Muḥammad (f): →Umma des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Umm Hāni': Cousine des Propheten Muḥammad (a.s.s.)

Ummu-l-Kitāb (f): Mutter des Buches, Sura 1, Al-Fātiḥa

'Umra (f): Besuchsweise Pilgerfahrt

‛Uqba Ibn Nāfi‛: Eroberer Afrikas

‘Ušr (m): Zehntel, Erntesteuer

Uṣūl Ad-Dīn (pl): Grundsätze der Religion

‛Ušūr (pl): Handels- bzw. Zoll-Steuer

‘Uzair: Esra

W

Wādi Ṭuwā (m): Heiliges Tal, in dem Moses (a.s.) das Feuer sah und diesem nachging

Wafā’ (m): Erfüllte Treue

Wafiyy (ad): Treu (→Amīn)

Wāḥid (ad): Eins, einzig

Waḥy (m): Offenbarung, Eingebung

Walad (m): Kind

Wālī (m): Statthalter

Walyy Al-Amr (m): Verantwortliche Person, Treuhänder (→Waṣyy)

Waqf (m): Fromme Stiftung

Warda (f): Rose

Waṣyy (m): Treuhänder, Testamentvollstrecker, Vormund (→Walyy)

Witr (m): Ungerade Zahl

Wuḍū’ (m): Gebetswaschung

Y

Yā Allāh: O Allāh

Yadd (f): Hand

Yaḥyā: Johannes der Täufer

Yamīn (m): Rechts, Eid

Yamīn-Ṣabr (m): Fester Eid

Ya‘qūb: Jakob

Yā Rabb: O Herr

Yā Rabbī: O, mein Herr

Yāqut (m): Rubin

Yaṯrib (f): Alter Name für Al-Madīna

Yūnus bzw. Ḏu-n-Nūn: Jonas

Yūsuf: Josef

Z

Zabūr (m): Psalter

Zahra (f): Blume

Zait (m): Öl

Zaitūn (pl): Oliven

Zakāh (f): Pflichtmäßige Abgabe, eine der "fünf Säulen des Islam"

Zakariyyā: Zacharias

Zakātu-l-Fiṯr (f): Eine Pflichtabgabe an Bedürftige im Ramaḍān (→Ṣadaqatu-l-Fiṭr)

Zamzam (f): Ein Süßwasserbrunnen in Makka

Ẓannyy ad-Dalāla (m): Vermuteter Verbindlichkeitsgrad eines Textes

Zauǧ (m): Ehemann

Zauǧa (m): Ehefrau

Zinā (m): Unzucht

Ẓuhr (m): Mittag; Mittagsgebet

Muslima.de.ms

Mit freundlicher Genehmigung von
Abū-r-Riḍa' Muḥammad Ibn Aḥmad Ibn Rassoul

IB Verlag Islamische Bibliothek
ISBN 3-8217-0183-8